

WIRTSCHAFTSPLAN

**für den
Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge.**

für das Geschäftsjahr 2019

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt Nr.:</u>
I. Vorbemerkungen	1
II. Wirtschaftsplan 2019	2
III. Erfolgsplan 2019	3
IV. Kurzfristige Erfolgsplanung 2019 bis 2022	4
V. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019	5
VI. Vermögensplan 2019	8
VII. Kurzfristige Vermögensplanung 2019 bis 2022	9
VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2019 bis 2022	10
IX. Stellenplan 2019	13

I. Vorbemerkungen

Der Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. (ABN) ist zum 01. Januar 1999 als Eigenbetrieb gegründet worden.

Der ABN betreibt die öffentliche Abwasserentsorgung innerhalb des Stadtgebietes.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2019 beschäftigt der Eigenbetrieb 27 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Wirtschaftsführung des ABN richtete sich bis zum 31.10.2011 nach § 108 Abs. 4 der Gemeindeordnung im Land Niedersachsen (NGO) in Verbindung mit § 113 NGO. Ab dem 01.11.2011 richtet sich die Wirtschaftsführung des ABN nach § 136 Abs. 4 des Kommunalverfassungsgesetzes im Land Niedersachsen (NKomVG) in Verbindung mit § 140 NKomVG.

Der Wirtschaftsplan 2019 beinhaltet:

- a) den Erfolgsplan,
- b) den Vermögensplan und
- c) den Stellenplan.

II. Wirtschaftsplan 2019

01. Januar bis 31. Dezember 2019 - gesamt

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wird im Erfolgsplan festgesetzt:

		<u>Euro</u>
in den Erträgen	auf	7.054.604
in den Aufwendungen	auf	6.560.651

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wird im Vermögensplan festgesetzt:

		<u>Euro</u>
in den Einnahmen	auf	2.607.924
in den Ausgaben	auf	2.607.924

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite wird für 2019 festgesetzt auf Euro 0 für die Investitionen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf Euro 0.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird für 2019 festgesetzt auf Euro 0.

§ 4

Die Planansätze des Vermögensplanes 2019 für die Investitionsvorhaben in der Abwasserentsorgung dürfen nur in Anspruch genommen werden, wenn die Deckung gesichert ist (§ 26 Abs. 1 GemHKVO).

Die Investitionsbereiche Klärwerke, Kanäle und Druckrohrleitungen sowie Pumpwerke werden zu Ausgabengruppen zusammengefasst.

Neustadt a. Rbge., den 06.12.2018

Uwe Sternbeck
Bürgermeister

III. Erfolgsplan 2019

	Jahres- abschluss 2017 Euro	WiPlan 2018 Fortschreibung Euro	WiPlan 2019 Euro	<i>Überleitung Handels- nach Gebührenrecht 2019</i> Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Gebührenaufkommen	6.051.819	5.882.807	5.901.742	5.901.742
b) Auflösung Beiträge	846.214	832.011	814.029	0
c) Sonstige Erlöse	117.899	136.170	136.170	11.170
	7.015.932	6.850.988	6.851.941	5.912.912
2. Aktivierte Eigenleistungen	93.812	128.580	185.472	185.472
3. Sonstige betriebliche Erträge	29.879	19.548	17.191	17.191
	7.139.623	6.999.116	7.054.604	6.115.575
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	690.989	614.266	627.955	627.955
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.058.827	1.161.500	1.221.949	1.221.949
Rohergebnis	5.389.807	5.223.350	5.204.700	4.265.671
5. Personalaufwand	1.254.061	1.388.298	1.551.354	1.426.354
6. Abschreibungen	2.720.778	2.686.000	2.728.000	2.680.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	470.821	445.795	430.034	430.034
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.351	8.236	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	946.498	711.493	495.312	-270.717
10. Sonstige Steuern	1.289	1.359	1.359	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	945.209	710.134	493.953	-270.717
	ggf. Rundungsabweichungen			

IV. Kurzfristige Erfolgsplanung 2019 bis 2022

	WiPlan 2019 Euro	WiPlan 2020 Euro	WiPlan 2021 Euro	WiPlan 2022 Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Gebührenaufkommen	5.901.742	5.901.742	5.901.742	5.901.742
b) Auflösung Beiträge	814.029	789.108	753.186	720.496
c) Sonstige Erlöse	136.170	136.170	136.170	136.170
	6.851.941	6.827.020	6.791.098	6.758.408
2. Aktivierte Eigenleistungen	185.472	121.520	109.900	118.300
3. Sonstige betriebliche Erträge	17.191	17.191	17.191	17.191
	7.054.604	6.965.731	6.918.189	6.893.899
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	627.955	637.374	646.935	656.639
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.221.949	1.105.279	1.121.858	1.138.686
Rohergebnis	5.204.700	5.223.078	5.149.396	5.098.574
5. Personalaufwand	1.551.354	1.631.867	1.664.445	1.697.876
6. Abschreibungen	2.728.000	2.722.000	2.735.000	2.756.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	430.034	430.034	430.034	430.034
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	495.312	439.177	319.917	214.664
10. Sonstige Steuern	1.359	1.359	1.359	1.359
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	493.953	437.818	318.558	213.305

V. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

1. Umsatzerlöse

a) Gebührenaufkommen

	<u>Euro</u>
SW-Kanalbenutzungsgebühren	4.933.500
NW-Kanalbenutzungsgebühren	601.380
Oberflächenentwässerung	348.322
Fäkalschlamm	7.500
Abwasser aus Gruben	11.040
Summe	5.901.742

Für das Jahr 2019 wurden die Umsatzerlöse gemäß die im November 2018 vorgelegten Gebührenkalkulation in Ansatz gebracht.

Dabei wurden die Mengen, Erlös- und Aufwandsentwicklung der in der Fortschreibung zum Wirtschaftsplan 2018 ausgewiesenen Ergebnisse berücksichtigt.

b) Auflösung Beiträge

Die Beiträge werden mit 3% der Ursprungsbeträge gemäß Schreiben der Bezirksregierung Lüneburg vom 21. Juni 1994 aufgelöst.

c) Sonstige Erlöse

Bei den Sonstigen Erlösen handelt es sich im Wesentlichen um Leistungen, die im Bereich Hochwasserschutz und Gewässerunterhaltung an die Stadt Neustadt a. Rbge. berechnet werden.

2. Aktivierte Eigenleistungen

Bei den aktivierten Eigenleistungen handelt es sich um Leistungen, die mit 3,5% auf Grundlage des investiven Aufwandes errechnet werden.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Erstattungen, Entgelte, Ersatzleistungen sowie Einspeisevergütung des BHKW auf der KA Empede.

4. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Die Ermittlung der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren basiert auf der Entwicklung der Geschäftstätigkeit im laufenden Wirtschaftsjahr 2018.

Ab dem Jahr 2019 wird für die folgenden Planjahre eine jährliche Kostensteigerung von 1,5% angenommen.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Der Plansatz der Aufwendungen für bezogene Leistungen basiert auf der Entwicklung der Geschäftstätigkeit im laufenden Wirtschaftsjahr 2018.

Ab dem Jahr 2019 ist für die Aufwendungen für bezogene Leistungen eine jährliche Kostensteigerung von 1,5% berücksichtigt.

5. Personalaufwand

Für den Personalaufwand im Jahr 2019 wird auf die Personalkostenhochrechnung abgestellt.

6. Abschreibungen	<u>Euro</u>
Abschreibung gem. AfA-Vorausschau für 2019 ohne Anlagenzugänge	2.548.071
Abschreibungen der Anlagenzugänge 2018 (2% auf Investitionen)	73.474
Abschreibungen der Anlagenzugänge 2019 (2% auf Investitionen)	105.984
 Abschreibungen gesamt	 2.727.529
Abschreibungen gesamt (aufgerundet auf volle TEUR)	2.728.000

Die Abschreibungen errechnen sich gemäß der Entwicklung des Anlagevermögens.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei der Ermittlung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden die Tätigkeiten im laufenden Geschäftsjahr zugrunde gelegt.

Ab dem Jahr 2019 ist eine jährliche Kostensteigerung von 1,5% berücksichtigt.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Verzinsung der dem Eigenbetrieb zur Verfügung stehenden liquiden Mittel.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Verzinsung der vom Eigenbetrieb aufgenommenen oder übernommenen Kredite nach tatsächlicher Zinsbelastung.

10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit weist einen Überschuss (+) bzw. einen Fehlbetrag (-) in Höhe von

Euro 495.312

aus.

11. Sonstige Steuern

Hierbei handelt es sich um die Steuern für die beim ABN geführten Kraftfahrzeuge.

12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Es wird ein Jahresüberschuss (+) bzw. Jahresfehlbetrag (-) in Höhe von

Euro 493.953

ausgewiesen.

VI. Vermögensplan 2019

Mittelverwendung	<u>Euro</u>
1. Investitionen	5.299.200
2. Darlehenstilgung	0
3. Ausleihungen	0
4. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	-2.691.276
Summe	2.607.924

Mittelherkunft	<u>Euro</u>
<u>1. cash-flow*</u>	
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	493.953
Erwirtschaftete Abschreibungen	2.728.000
./.. Auflösung Beiträge	-814.029
Summe cash-flow	2.407.924
2. Beiträge	200.000
3. Zuschüsse	0
4. Darlehensaufnahme	0
5. Tilgung der Ausleihungen	0
Summe	2.607.924

* Der cash-flow setzt sich aus der Addition des Jahresergebnisses und der erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge zusammen.

VII. Kurzfristige Vermögensplanung 2019 bis 2022

Mittelverwendung

	WiPlan 2019 Euro	WiPlan 2020 Euro	WiPlan 2021 Euro	WiPlan 2022 Euro
1. Investitionen	5.299.200	3.472.000	3.140.000	3.380.000
2. Darlehenstilgung	0	0	0	0
3. Ausleihungen	0	0	0	0
4. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	-2.691.276	-901.290	-639.628	-931.191
Summe	2.607.924	2.570.710	2.500.372	2.448.809

Mittelherkunft

	WiPlan 2019 Euro	WiPlan 2020 Euro	WiPlan 2021 Euro	WiPlan 2022 Euro
<u>1. cash-flow*</u>				
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	493.953	437.818	318.558	213.305
Erwirtschaftete Abschreibungen	2.728.000	2.722.000	2.735.000	2.756.000
./. Auflösung Beiträge	-814.029	-789.108	-753.186	-720.496
Summe cash-flow	2.407.924	2.370.710	2.300.372	2.248.809
2. Beiträge	200.000	200.000	200.000	200.000
3. Zuschüsse	0	0	0	0
4. Darlehensaufnahme	0	0	0	0
5. Tilgung der Ausleihungen	0	0	0	0
Summe	2.607.924	2.570.710	2.500.372	2.448.809
Liquide Mittel zum 31.12.2017	8.893.611			

* Der cash-flow setzt sich aus der Addition des Jahresergebnisses und der erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge zusammen.

VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2019 bis 2022

Bezeichnung	<u>2019</u>	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>
	Euro	Euro	Euro	Euro
Allgemeine Planung	45.000	45.000	45.000	45.000
KA Empede, allgemein	50.000	125.000	50.000	50.000
KA Empede, baul. Erweiterung	410.000	300.000	100.000	150.000
KA Empede, masch. Erweiterung	165.000	100.000	100.000	25.000
KA Empede, elektr. Erweiterung	80.000	0	0	10.000
KA Basse baul. Erweiterung	200.000	200.000	100.000	300.000
KA Basse - maschinell	20.000	50.000	50.000	200.000
KA Basse - elt.	0	0	0	50.000
KA Helstorf, baul. Erweiterung	395.000	100.000	100.000	
KA Helstorf - maschinell	35.000	50.000	50.000	
KA Helstorf - elt	5.000	0	0	0
	0	0	0	0
Zwischensumme Kläranlagen	1.360.000	925.000	550.000	785.000
Anschlüsse SW-Kanal	40.000	40.000	40.000	40.000
Anschlüsse NW-Kanal	20.000	20.000	20.000	20.000
SW-Kanäle Kernstadt	550.000	300.000	300.000	300.000
SW-Kanäle, Stadtteile	555.000	700.000	700.000	700.000
NW-Kanäle, Stadtteile	1.820.000	700.000	700.000	700.000
NW-Kanäle Kernstadt	685.000	500.000	500.000	500.000
Zwischensumme Kanäle	3.670.000	2.260.000	2.260.000	2.260.000
Zwischensumme Druckrohrleitungen	0	0	0	0

VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2019 bis 2022

	<u>2019</u>	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>
	Euro	Euro	Euro	Euro
Übertrag	5.075.000	3.230.000	2.855.000	3.090.000
SW-PW Im Kühlen Grunde, NRÜ, elt.	0	15.000	15.000	15.000
SW-PW Alte Kläranlage Mardorf, baulich	15.000			
SW-PW Leinstraße, Neustadt maschinell	0	30.000		
SW-PW Leinstraße, Neustadt elt.		20.000		
SW-PW Ladenstr., Mardorf, baulich	5.000			
SW-PW Kornstraße, Neustadt, maschinell	5.000			
SW-PW Zur Fähre, Brase, maschinell	16.000			
SW-PW Im Lehmstich, Empede, masch.	2.100			
SW-PW Moorenne, Welze, maschinell	25.000			
SW-PW Moorenne, Welze, elt.	19.000			
SW-PW Alte Moorhütte, Mardorf, masch.	2.700			
SW-PW Ramshopsberg, Schneeren, masch.	0		20.000	20.000
SW-PW Ramshopsberg, Schneeren, elt.	0		15.000	15.000
SW-PW Eilveser Hauptstr. I, Eilvese, maschinell	1.600			
SW-PW Auf dem Ruhl, Eilvese, masch.	0		15.000	
SW-PW Auf dem Ruhl, Eilvese, elt.	0		15.000	
SW-PW Weinbergstr., Empede, masch.	0			15.000
SW-PW Weinbergstr., Empede, elt.	0			15.000
SW-PW Bürener Str., Büren, masch.	0	15.000		
SW-PW Bürener Str., Büren, elt.	0	15.000		
SW-PW Vor den Teichen, Bevensen, elt.	0		20.000	
SW-PW Laderholzer Str., Laderholz, elt.	0	15.000		
SW-PW Im Ortbruche, Hagen, maschinell	16.000			
SW-PW Zum Bahnhof, Hagen, elt.	900	12.000		
SW-PW An der Bahn, Hagen, elt.	900	10.000		
SW-PW Grabenweg, Mandelsloh, baul.		10.000		
SW-PW Überm See II, Mandelsloh, elt.	16.100			
SW-PW Lutter Str., Lutter, masch.	0		20.000	
SW-PW Lutter Str., Lutter, elt.	0		15.000	
SW-PW Walsroder Str., Helstorf, masch.	0	0	0	15.000
SW-PW Walsroder Str., Helstorf, elt.	0	0	0	15.000
SW-PW Bohlenweg, Vesbeck, elt.	0			15.000
SW-PW Grindauer Str., Esperke, masch.	0			15.000
SW-PW Grindauer Str., Esperke, elt.	0			15.000
SW-PW Averhoyer Str. I, Averhoy, elt.	0			15.000
SW-PW Borkenkamp, Scharrel, masch.	2.300			
SW-PW Zum Fußballplatz, Scharrel, masch.	0	0	0	10.000
SW-PW Zum Fußballplatz, Scharrel, elt.	0	0	0	15.000
SW-PW Pflaumenallee, Poggenhagen, elt.	5.000			
SW-PW Poggenhagener Str., Poggenhagen, maschinell	0		30.000	
SW-PW Poggenhagener Str., Poggenhagen, elt.	0		20.000	
SW-PW -Dewitz-von-Woyna-Str., Poggenhagen, masch	1.600			
Zwischensumme Pumpwerke	174.200	182.000	225.000	230.000
Summe	5.249.200	3.412.000	3.080.000	3.320.000
Fernwirktechnik, Ausbau	15.000	15.000	15.000	15.000
Prozeßleittechnik Empede	10.000	0	0	0
Anlagevermögen/ Fahrzeuge		20.000	20.000	20.000
Anlagevermögen/ Bewegl. Wirtschaftsgüter	25.000	25.000	25.000	25.000
Gesamtsumme	5.299.200	3.472.000	3.140.000	3.380.000

Mittelherkunft

1. cash-flow

Der cash-flow setzt sich zusammen aus dem Jahresergebnis, den erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge.

Der cash-flow beträgt für den Zeitraum 2019 bis 2022 insgesamt: Euro 9.327.815

Die Investitionen und Darlehenstilgungen für diesen Zeitraum belaufen sich auf: Euro 15.291.200

Es können nicht alle Investitionen und Darlehenstilgungen vollständig aus dem cash-flow vorgenommen werden.

2. Beiträge

Für die Jahre 2019 bis 2022 wird ein gleichbleibender Betrag an Beiträgen angenommen.

3. Zuschüsse

Es sind aktuell keine Zuschüsse (Erstattungen) für Baumaßnahmen fest eingeplant.

4. Darlehensaufnahmen

Es sind keine Darlehensaufnahmen geplant.

5. Tilgung der Ausleihungen

Für die Jahre 2019 bis 2022 wird ggf. ein entsprechender Wert aus der Tilgung der Ausleihungen angenommen.

IX. Stellenplan 2019

<u>Funktionsbezeichnung</u>	<u>Entgeltgruppe</u>	<u>Zahl der Stellen</u>	<u>besetzt</u>
<u>Technische Betriebsleitung</u>			
Dipl.-Ingenieur	15	0,15	0,15
<u>Kaufmännische Betriebsleitung:</u> gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG			
<u>Technische Leitung</u>			
Dipl.-Ingenieur	13	1	1
Dipl.-Ingenieur/in (stellvertr. techn. Leitung)	12	1	1
Dipl.-Ingenieur/in	11	3,75	3,06
Dipl.-Ingenieur/in (Arbeitsschutz/-sicherheit)	11	1	
Dipl.-Ingenieur/in Siedlungswasserwirtschaft	11	1	
<u>Verwaltungsarbeiten</u>			
Stadtoberinspektor/in (nachrichtlich)	A 10	1	1
Städtische Beschäftigte	8	0,5	0,41
Städtische Beschäftigte	5	1,38	1,38
<u>Entwässerungsgenehmigung/ -abnahmen/Kanalreinigung</u>			
Bautechniker/in	9	2	2
<u>Konstruktion/Bestandspläne</u>			
Technische Zeichner/in	6	0,5	0,5
<u>Laboratorium</u>			
Laborantin	6	1	0,77
<u>Kläranlage</u>			
Abwassermeister	10	1	1
Klärfacharbeiter (Vertreter des Klärmeisters)	6	1	1
Klärfacharbeiter/Klärwärter	6	5	
Fachkraft für Abwassertechnik	6	5	8,67
Auszubildender zur Fachkraft für Abwassertechnik	TVAöD 1. Ausb.-jahr	1	